

Zierner&Falke

Schulungszentrum für Hundetrainer



INSPIRATION:
GOMPM ALM

ZIEMER & FALKE SONDER-FREEBIE

Dein Sommerloch-Guide für die Hundeschule

**Wie Du Urlaub, Wandern & Outdoor-Erlebnisse
in erfolgreiche Angebote verwandelst**



**GRATIS
PDF**

Bild erstellt mit KI-Unterstützung

✓ Checklisten | ✓ Kursideen | ✓ Vermarktungsimpulse

www.zierner-falke.de | www.gompmalm.com

1. Warum Outdoor-Angebote jetzt spannend sind

Immer mehr Menschen möchten mit ihrem Hund nicht nur trainieren, sondern gemeinsam etwas erleben. Wandern, Urlaub, Ausflüge und kleine Abenteuer in der Natur gehören für viele Mensch-Hund-Teams inzwischen fest dazu.

Genau darin liegt eine spannende Chance für Deine Hundeschule. Denn viele Hundehalterinnen und Hundehalter wünschen sich Sicherheit, Orientierung und gute Vorbereitung, bevor sie mit ihrem Hund unterwegs sind.

Outdoor-Angebote können deshalb mehr sein als eine nette Ergänzung. Sie verbinden Training, Alltagstauglichkeit und gemeinsame Erlebnisse. Und sie zeigen Deinen Kundinnen und Kunden, dass Hundetraining nicht nur auf dem Hundeplatz stattfindet, sondern mitten im echten Leben.

Warum sich das Thema lohnt:

- ✓ **Aktivurlaub mit Hund liegt im Trend**
Viele Menschen planen ihren Urlaub heute bewusst mit Hund und suchen nach passenden Ideen.
- ✓ **Menschen suchen gemeinsame Erlebnisse**
Sie möchten mit ihrem Hund nicht nur funktionieren, sondern schöne Momente teilen.
- ✓ **Training im Urlaub braucht Vorbereitung**
Rückruf, Orientierung, Ruhe und Begegnungen werden unterwegs besonders wichtig.
- ✓ **Kunden wollen mehr als Sitz & Platz**
Sie wünschen sich Angebote, die zu ihrem Alltag und ihren Plänen passen.
- ✓ **Emotionale Erlebnisse stärken die Bindung**
Gemeinsame Abenteuer können Mensch und Hund näher zusammenbringen.
- ✓ **Outdoor-Themen schaffen neue Angebotsideen**
Aus einzelnen Trainingsinhalten können Kurse, Workshops oder Themenwanderungen entstehen.

2. Die große Checkliste: Wanderurlaub mit Hund

Mit dieser Checkliste behältst Du den Überblick und kannst erste Inhalte für eigene Kurse, Workshops oder Beratungsgespräche ableiten.

Vorbereitung

- Gesundheitscheck beim Tierarzt einplanen
- Impfstatus und Parasitenprophylaxe prüfen
- Kondition des Hundes realistisch einschätzen
- Pfoten langsam an längere Strecken gewöhnen
- Wetter, Temperatur und Höhenlage beachten
- Streckenlänge passend zum Hund wählen
- Pausen und Wasserstellen einplanen
- Futter und Snacks für unterwegs vorbereiten

Training vor dem Urlaub

- Rückruf unter Ablenkung üben
- Orientierung am Menschen stärken
- Begegnungen auf engen Wegen trainieren
- Leinenführigkeit im Gelände festigen
- Ruhepausen auf einer Decke aufbauen
- Maulkorbtraining für Reisen und Bergbahnen vorbereiten
- Geräusche und ungewohnte Situationen üben
- Ein- und Aussteigen in Gondel, Bus oder Bahn trainieren

Sicherheit unterwegs

- Passendes Geschirr verwenden
- Leinenmanagement auf schmalen Wegen üben
- Schleppeleine sinnvoll einsetzen
- Hund an Abgründen und steilen Stellen sichern
- Wildtiermanagement vorbereiten
- Erste-Hilfe-Set für den Hund mitnehmen
- Zecken und Parasiten im Blick behalten
- Notfallkontakte vor Ort recherchieren

Ausrüstung

- Gut sitzendes Wandergeschirr
- Stabile Leine und ggf. Schleppeleine
- Faltbarer Wassernapf
- Ausreichend Wasser
- Kühlmöglichkeit bei Hitze
- Regenmantel oder Wetterschutz
- Pfotenschutz oder Hundeschuhe bei Bedarf
- GPS-Tracker oder Adressanhänger

Regeln & Rechtliches

- Leinenpflicht vor Ort prüfen
- Maulkorbpflicht in Bergbahnen oder öffentlichen Verkehrsmitteln beachten
- Einreisebestimmungen bei Auslandsreisen prüfen
- Regeln in Naturschutzgebieten beachten
- Rücksicht auf Weidetiere, Wildtiere und andere Wanderer nehmen

3. Was Hunde vorher können sollten

Je besser ein Hund auf neue Situationen vorbereitet ist, desto entspannter wird das gemeinsame Outdoor-Erlebnis.

Im Wanderurlaub treffen viele Reize aufeinander: fremde Wege, andere Hunde, Menschen, Weidetiere, Geräusche, Pausen, Hitze, enge Pfade oder ungewohnte Unterkünfte. Genau deshalb lohnt es sich, bestimmte Grundlagen vorher gezielt zu trainieren.

Diese Fähigkeiten sind besonders hilfreich:

- ✓ **Sicher an lockerer Leine gehen**
Gerade auf schmalen Wegen, in Orten oder an Weidetieren vorbei ist Leinenführigkeit wichtig.
- ✓ **Rückruf auch unter Ablenkung**
Ein zuverlässiger Rückruf gibt Sicherheit, besonders in wildreichen Gebieten.
- ✓ **Gelassen bleiben bei Begegnungen**
Andere Hunde, Wanderer, Radfahrer oder Kinder können unterwegs schnell nah vorbeikommen.
- ✓ **Orientierung am Menschen**
Der Hund sollte gelernt haben, sich auch in spannender Umgebung am Menschen zu orientieren.
- ✓ **Ruhepausen annehmen**
Ob auf der Alm, am Rastplatz oder vor der Unterkunft: Entspannung ist unterwegs Gold wert.
- ✓ **Mit ungewohnten Untergründen zurechtkommen**
Schotter, Holzstege, Treppen, Gitter oder nasse Wege können für manche Hunde herausfordernd sein.
- ✓ **Körpersprache lesen und verstehen**
Je besser Menschen ihren Hund einschätzen, desto schneller erkennen sie Überforderung.
- ✓ **Stresssignale wahrnehmen**
Hecheln, Unruhe, Rückzug, Fiddeln oder Vermeidung können Hinweise sein, dass der Hund Unterstützung braucht.

4. Daraus kannst Du Angebote machen

Outdoor- und Urlaubsthemen lassen sich wunderbar in konkrete Angebote für Deine Hundeschule übersetzen. Du kannst klein starten – zum Beispiel mit einem Themenabend oder einem einzelnen Workshop – oder daraus ein größeres Kursformat entwickeln.

Kurs- & Angebotsideen

Fit für den Wanderurlaub

Ein Vorbereitungskurs für Mensch-Hund-Teams, die gemeinsam wandern oder verreisen möchten.

Mögliche Inhalte: Kondition, Ausrüstung, Pausen, Rückruf, Orientierung und Sicherheit.

Gondeltraining

Für Teams, die Bergbahnen, Lifte oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen möchten.

Mögliche Inhalte: Enge, Geräusche, Einsteigen, Warten, Ruhe und Maulkorbtraining.

Rückruf auf Wanderwegen

Ein Praxiskurs für mehr Sicherheit im Gelände.

Mögliche Inhalte: Schleppeleine, Wildreize, Distanz, Belohnungsaufbau und Orientierung.

Social Walks im Gelände

Gemeinsame Spaziergänge mit Trainingsimpulsen in natürlicher Umgebung.

Mögliche Inhalte: Begegnungen, Abstand, Kommunikation, Ruhe und Gruppenstruktur.

Bergwanderung mit Trainerbegleitung

Ein besonderes Erlebnisangebot für fortgeschrittene Teams.

Mögliche Inhalte: Leinenmanagement, Pausen, Rücksichtnahme, Körpersprache und Alltagstraining.

Erste Hilfe Outdoor-Special

Ein kompakter Workshop für Notfälle unterwegs.

Mögliche Inhalte: Pfotenverletzungen, Hitze, Zecken, Reiseapotheke und Notfallmanagement.

Maulkorbtraining für Reisen

Ein Spezialangebot für Teams, die Bahn, Gondel oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen möchten.

Mögliche Inhalte: positiver Aufbau, Passform, Dauertragen und Alltagssituationen.

DIY-Futter für unterwegs

Ein lockeres Zusatzformat rund um Snacks, Futterpausen und Belohnungen beim Wandern.

Mögliche Inhalte: praktische Snacks, Futtermanagement und Belohnungsideen.

5. So vermarktest Du Deine Angebote

Ein gutes Outdoor-Angebot braucht nicht nur einen schönen Titel, sondern auch eine klare Botschaft. Deine Kundinnen und Kunden sollten sofort verstehen, welches Problem Du löst und warum Dein Angebot für sie hilfreich ist.

1. Teile praktische Tipps

Zeige kleine, hilfreiche Impulse, die Deine Zielgruppe direkt anwenden kann.

Beispiele:

„3 Dinge, die Dein Hund vor dem Wanderurlaub können sollte“

„So übst Du Ruhepausen unterwegs“

„Warum Rückruf im Urlaub anders funktionieren muss als im Alltag“

2. Zeige echte Einblicke

Menschen kaufen leichter, wenn sie sich ein Angebot vorstellen können. Nutze Bilder und kurze Einblicke aus Training, Spaziergängen, Vorbereitung oder Ausrüstung.

Beispiele:

„Heute haben wir Leinenmanagement auf schmalen Wegen geübt.“

„So sieht eine sinnvolle Pause beim Wandern mit Hund aus.“

„Diese Übung hilft Deinem Hund, sich unterwegs besser an Dir zu orientieren.“

3. Erzähle Geschichten

Outdoor-Themen leben von Emotionen. Erzähle, warum Menschen mit ihrem Hund gemeinsam losziehen möchten – und was ihnen dabei Sicherheit gibt.

Beispiele:

„Vom unsicheren Spaziergang zur entspannten Wanderung“

„Warum eine gute Vorbereitung den Urlaub mit Hund leichter macht“

4. Nutze starke Hooks

Gute Einstiege machen neugierig.

Beispiele:

„Diese 5 Fehler machen viele im Wanderurlaub mit Hund.“

„Dein Hund zieht auf Wanderwegen? Dann starte hier.“

„Urlaub mit Hund geplant? Das solltest Du vorher trainieren.“

5. Kooperiere lokal

Outdoor-Angebote lassen sich gut mit anderen Partnern verbinden.

Mögliche Kooperationen:

Ferienwohnungen, Campingplätze, Tourismusbüros, Outdoor-Shops, Tierärzte, Physiotherapiepraxen oder regionale Ausflugsziele.

6. Social-Media-Ideen für Deinen Alltag

Diese Ideen kannst Du für Posts, Reels, Newsletter, Blogartikel oder kleine Story-Serien nutzen.

Post-Ideen

5 Dinge, die Dein Hund vor dem Wanderurlaub können sollte

Packliste für den Wanderurlaub mit Hund

Urlaub mit Hund beginnt vor der Abreise

Die größten Fehler im Wanderurlaub mit Hund

Was gehört in die Outdoor-Hundeapotheke?

Unsere Lieblings-Wanderpause mit Hund

Warum Dein Hund nicht jeden Wanderweg schaffen muss

3 Übungen für mehr Orientierung im Gelände

7. Mein Outdoor-Angebot

Nutze diese Seite, um aus einer ersten Idee ein konkretes Angebot für Deine Hundeschule zu entwickeln.

✓ Arbeitstitel meines Angebots:

✓ Für diese Zielgruppe ist es gedacht:

Zum Beispiel: Anfänger, aktive Mensch-Hund-Teams, unsichere Hunde, junge Hunde, Urlaubsvorbereitung, Fortgeschrittene.

✓ Das Problem meiner Kundinnen und Kunden:

Was fällt ihnen aktuell schwer? Was wünschen sie sich? Wobei brauchen sie Unterstützung?

✓ Das lernen Mensch und Hund:

Welche konkreten Inhalte vermittelst Du?

✓ Mein Format

- Einzeltermin
- Kursreihe
- Workshop
- Themenwanderung
- Trainingsreise
- Online-Vorbereitung + Praxistag
- Social Walk
- Vortrag / Themenabend

✓ Mein nächster Schritt:

Was kannst Du innerhalb der nächsten sieben Tage tun, um das Angebot weiterzuentwickeln?

8. Tinas Alm-Gedanke

„Viele Hundehalter wünschen sich Orte, an denen sie Urlaub machen können, ohne Kompromisse für ihren Hund einzugehen. Mit der Gomp Alm schaffen wir einen Platz, an dem Alm-Genuss, Wissen und echtes Hundeverständnis zusammenkommen.“

Tina Ziemer-Falke

GOMPM ALM 

Die Gomp Alm zeigt, wie schön es sein kann, wenn Hunde nicht nur mitdürfen, sondern wirklich mitgedacht werden. Genau dieser Gedanke kann auch für Deine Hundeschule inspirierend sein.

Denn oft beginnt ein neues Angebot mit einer einfachen Frage:

Was brauchen Mensch und Hund, damit gemeinsame Erlebnisse entspannter, sicherer und schöner werden?

Wenn Du diese Frage für Deine Kundinnen und Kunden beantwortest, entstehen daraus Themen, die nah am echten Leben sind: Wandern, Urlaub, Ausflüge, Begegnungen, Ruhe, Orientierung und gemeinsame Zeit.



9. Der nächste Schritt

Nutze die Sommermonate, um frische Ideen zu entwickeln und Deine Hundeschule zukunftsfähig aufzustellen.

Vielleicht entsteht aus diesem Freebie ein einzelner Workshop. Vielleicht eine kleine Kursreihe. Vielleicht ein neues Herzensangebot, das perfekt zu Dir, Deiner Region und Deinen Kundinnen passt.

- 1. Hol Dir Inspiration**
Schau, welche Outdoor-Themen Deine Zielgruppe wirklich beschäftigen.
- 2. Plane Dein Angebot**
Wähle ein konkretes Problem aus und entwickle daraus ein klares Format.
- 3. Starte klein**
Teste Dein Angebot zunächst mit einer kleinen Gruppe oder einem einmaligen Termin.
- 4. Sammle Rückmeldungen**
Frage Deine Teilnehmerinnen, was ihnen geholfen hat und welche Themen sie sich noch wünschen.
- 5. Entwickle weiter**
Aus einem ersten Test kann ein wiederkehrendes Angebot entstehen.



10. Möchtest Du Deine Outdoor-Idee weiterdenken?



KOSTENLOSES WEBINAR

Neue Ideen für Deine Hundeschule: Wie Du Urlaub, Wandern & Outdoor-Erlebnisse in erfolgreiche Angebote verwandelst

Im **kostenlosen** Webinar schauen wir gemeinsam darauf, wie aus einer ersten Idee ein stimmiges Angebot für Deine Hundeschule werden kann.

Tina gibt Dir Einblicke aus der Praxis, erzählt, was sich rund um die Gomp Alm bewährt hat, und zeigt, wie Du Outdoor-, Wander- und Urlaubsthemen auch für Deine eigene Hundeschule weiterdenken kannst.

Das Webinar ist locker geplant, mit Raum für Deine Fragen und für Ideen, die wirklich zu Deinem Alltag als Hundetrainerin oder Hundetrainer passen.

16.07.2026 • 19:00 Uhr • online • mit Tina Ziemer-Falke

Anmeldung zum Webinar über den Link in Deinem Newsletter

FÜR ALLE, DIE ES PRAKTISCH ERLEBEN MÖCHTEN

Möchtest Du Outdoor-Training direkt in der Praxis erleben?

Dann ist die Einzelveranstaltung „Dein Hundetrainings-Urlaub“ der passende nächste Schritt.

Der Trainingsurlaub verbindet Entspannung, Bewegung und gezieltes Hundetraining in Südtirol. In einer kleinen Gruppe erleben die Teilnehmer abwechslungsreiche Trainingseinheiten, fachlich fundierte Betreuung und gemeinsame Wanderungen in alpiner Natur. Im Mittelpunkt stehen Ruhe, Alltagssicherheit, Orientierung, Begegnungstraining, Leinenführigkeit, Impulskontrolle und gemeinsame Erlebnisse mit Hund.

09.09.2027 - 12.09.2027 • 4 Tage • Gomp Alm/Schenna/Südtirol

Jetzt anmelden!